

## **GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER**

### **HUSTENSAFT**

Wirkstoffe: Eibischsirup, Spitzwegwerichsirup, Thymianfluidextrakt

#### **Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.**

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss der Hustensaft jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, oder innerhalb von 7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt, oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

#### **Diese Packungsbeilage beinhaltet:**

1. Was ist der Hustensaft und wofür wird er angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme des Hustensafts beachten?
3. Wie ist der Hustensaft einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist der Hustensaft aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

### **1. WAS IST DER HUSTENSAFT UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?**

Der Hustensaft ist ein pflanzliches Arzneimittel und besteht aus Extrakten aus Thymiankraut, Eibischkraut und Spitzwegerichkraut, verarbeitet in einem Sirup. Die Wirkstoffe des Hustensaftes wirken schleimlösend und hustenberuhigend.

Anwendungsgebiete: Zur Linderung des Hustenreizes, bei Katarrhen der oberen Luftwege und bei trockenem Reizhusten.

### **2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME DES HUSTENSAFTS BEACHTEN?**

#### **Der Hustensaft darf nicht eingenommen werden,**

wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Eibischsirup, Thymianextrakt, Spitzwegerichsirup oder einen der sonstigen Bestandteile des Hustensaftes sind, sowie bei Allergien gegen Lippenblütler oder bestimmte Konservierungsstoffe (Parabene).

#### **Besondere Vorsicht bei der Einnahme des Hustensafts ist erforderlich,**

wenn Sie an erhöhten Blutzuckerwerten leiden, da der Hustensaft einen hohen Zuckergehalt aufweist. Bitte nehmen Sie den Hustensaft erst nach Rücksprache mit einem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Beim Auftreten von Atemnot, Fieber oder eitrigem Auswurf ist umgehend ein Arzt aufzusuchen.

Bei Kleinkindern von 4 – 6 Jahren soll der Hustensaft nur unter ärztlicher Kontrolle angewendet werden. Der Hustensaft ist nicht zur Anwendung an Säuglingen und Kindern unter 4 Jahren bestimmt.

### **Bei Einnahme des Hustensafts mit anderen Arzneimitteln**

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden bzw. vor kurzem eingenommen / angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt. Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

### **Schwangerschaft und Stillzeit**

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Zur Anwendung dieses Arzneimittels während Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Eine Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit wird deshalb nicht empfohlen.

### **Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen**

Der Hustensaft hat bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

### **Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile des Hustensafts**

Dieses Arzneimittel enthält 2,5 Vol.-% Ethanol (Alkohol), d.h. bis zu 296 mg pro Dosis (15 ml), entsprechend ca. 7,5 ml Bier, 3,1 ml Wein pro Dosis. Es besteht gesundheitliches Risiko für Patienten, die unter Alkoholismus leiden. Der Alkoholgehalt ist bei Schwangeren und Stillenden sowie bei Patienten mit erhöhtem Risiko aufgrund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.

Dieses Arzneimittel enthält 10,5 g Saccharose (0,9 BE) pro Dosis. Dies ist bei Patienten mit Diabetes mellitus zu berücksichtigen. Bitte nehmen Sie den Hustensaft erst nach Rücksprache mit einem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Dieses Arzneimittel enthält die Parabene Methyl-4-Hydroxybenzoat (E 218) und Propyl-4-Hydroxybenzoat (E 216). Kann allergische Reaktionen, auch Spätreaktionen, hervorrufen.

## **3. WIE IST DER HUSTENSAFT EINZUNEHMEN?**

Der Hustensaft kann unabhängig von den Mahlzeiten unverdünnt oder verdünnt mit anderen Flüssigkeiten eingenommen werden.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Kinder von 4 – 6 Jahren: 3 x täglich einen Teelöffel (5 ml)

Kinder von 6 – 12 Jahren: 3 x täglich zwei Teelöffel (10 ml)

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene: 3 x täglich 1 Esslöffel (15 ml)

Der Hustensaft ist nicht zur Anwendung an Säuglingen und Kindern unter 4 Jahren bestimmt und sollte vor allem bei Kindern unter 6 Jahren nur unter ärztlicher Kontrolle angewendet werden.

Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, oder innerhalb von 7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

### **Wenn Sie eine größere Menge des Hustensafts eingenommen haben, als Sie sollten,**

sind in der Regel keine unerwünschten Wirkungen zu erwarten, vor allem bei Kindern ist jedoch der Alkoholgehalt zu berücksichtigen.

### **Wenn Sie die Einnahme des Hustensafts vergessen haben**

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

#### **4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?**

Wie alle Arzneimittel kann der Hustensaft Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

In Einzelfällen können allergische Reaktionen oder Magen-Darm-Beschwerden auftreten. Die als Konservierungsmittel enthaltenen Parabene können allergische Reaktionen auslösen, die möglicherweise erst verspätet auftreten können.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

#### **5. WIE IST DER HUSTENSAFT AUFZUBEWAHREN?**

Nicht über 25 °C lagern.

Flasche fest verschlossen halten und im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht und Feuchtigkeit zu schützen.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett auf dem Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

#### **6. WEITERE INFORMATIONEN**

##### **Was der Hustensaft enthält**

- Die Wirkstoffe sind:
- 100 g Hustensaft enthalten: Eibischsirup 10 g, Spitzwegerichsirup 74 g, Thymianfluidextrakt 6 g
- Die sonstigen Bestandteile sind:
- Methyl-4-Hydroxybenzoat (E 218), Propyl-4-Hydroxybenzoat (E 216), gereinigtes Wasser, Glycerol, Saccharose, Ethanol

1 ml entspricht 1,5 g

##### **Wie der Hustensaft aussieht und Inhalt der Packung**

Der Hustensaft ist ein klarer, dunkelbrauner Sirup von milden, aromatischem, süßem Geschmack.

Der Hustensaft ist in Braunglasflaschen zu 200 g erhältlich.

##### **Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller**

Registrierungsinhaber und Hersteller

Sebastian Apotheke

Kapfstr.5

6800 Feldkirch

**Reg.Nr.** APO-5-02316

**Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im 10/2012**